

I. N. 170. 122

Prag am 26. Dec. 1833,

Gehobenen Gnaden Herrn Legationsrath!

Ihre Ehren Entschuldig, dass Sie mich  
bei unsam, für mich persönlich  
persönlich, Ansuchen Ihre gnädigste  
Gnade, möglichen nachzukommen, über  
sich ist keine Gefälligkeit von  
mit dem 2<sup>ten</sup>, 24. und 27. Hoff dem  
"Mittheilungen des kaiserlichen  
Kommis für Steinmetz"; das  
2<sup>te</sup> Hoff des 1. Jahrgangs, das von  
zu Folge dem "Steinmetzkunst  
Zeitschrift, 1834; und meine Werke,  
abdruck meine böhm. Skizzen: Das  
Hof. Steinmetz". Sie werden in

Ihres höchsten Befehls für die  
 Prognostik des Alois Beck von  
 Widmannstätten v. J. M. Nipper  
 finden, und wol auch meinen Lob  
 abriß Erwartungsbearbeitung  
 können, das ich zunächst <sup>mit</sup> der  
 für Wirklichkeit in Hannover  
 beschäftigt und P. S. auch auf andere  
 Aufsätze über ihn gewandt.

Überzeugt anlaß ich mich noch  
 Solange zurückzuführen.

So lobe für mich auch Gaudemar  
 Progel von Beck-Widmannstätten,  
 welcher nun als Chronolog bekannt  
 sein dürfte und die Adelsliste der  
 Staaten v. M. ist <sup>und</sup> an dem auch der Adels  
 Familien übertragen worden. (Chronolog,  
 Tafelbuch der Adels- und Adelsgrößen  
 1877. 2. Jahrgang. bei Basse) Progel  
 von v. M. waren durch mehrere Jahre  
 nie bei niedrigeren Diensten als liston.  
 Arrivés für Dank, und ist Professor

7. geborenen Göttingen, Regensburger v. d. A.





von Professor von G. Dieffenbacher, z. S.  
 „Kunde von der Geschichte des alten  
 Königtums der Deutschen, u. d. Römischen. Berlin  
 1877-78 im Selbstverlag. Im Jahr aus  
 dem alt. Militärwissenschaften, ein sehr ganz sei-  
 ungs-generolog. Buch widmen zu können. (1877)  
 1841 geboren hat er bei seinem Entstehen wohl  
 sich leisten.

Von Johann Erwehlt Graßhof im X. Hefen  
 der alten Provinzen der Deutschen. Leipzig 1830. N. 137.  
 „Erwehlt, in dem wohlbekannten Malen,  
 „Sich sehr nach seiner Bedeutung, eine dem ni-  
 „rigen Jagen zu verwenden und nicht auf  
 „Salut d'infanterie den Sprüchling ausgereich-  
 „erten Kunstwerken zu nähern, welche die  
 „Kaiserkraft den Darstellungen in je vielfach  
 „Maßen darstellt.“ — In der diesjährigen  
 großen kulturhistorischen Ausstellung hier  
 war von ihm das Formale der Kunst-  
 nismaligen Kapitule der Provinzial-  
 Kassen, sowie die ganze Darstellung der Bild-  
 nisse der ersten Mitglieder der Provinzial-  
 Kunstschafft - Gesellschaft ausgestellt, welche  
 Graf Johann von der auf dem ein-  
 und fünfzigsten Jubeljahr ausgereicht,  
 und gelungen sind, aber auf demselben

Capitulum. Es dünkt sich wohl sehr fein, wenn  
nicht alle, doch wenigstens grüner im Le-  
xicon anzuführen, davon das Söuligkei-  
ten darin aufgenommen sind, wie z. B. Flu-  
feld, Mandingow, Kay, Ull und viele  
andere.

Ein merkwürdiger Mensch ist  
Johann Christoph, 1774-1847. Mittelmä-  
ßig der Gist. Her. G. 1, S. 141, welche  
ich - wenn ich nicht irre - schon bemerkt haben  
sollte. Sollten sich nicht die Ball sein,  
so bitte ich mich zu schreiben, so würde ich  
wissen & mich zu verschaffen, da die  
meiner Sammlung soll, und ich kann das  
überprüfen.

Auch schreibt Herr Dr. Haub von zwei  
viereck - Dürrenberg, Bibliothekar  
an Joannim, mit jüngere Mann, mit  
nünzger Jahren in Gistowische Gärten.

Mit der größten Bereitwilligkeit  
zu möglicher Dienstleistung und der  
aufopferlichsten Hingabe werde ich  
sichere  
Herrn Hofbesitzer

Sollt mich das Frau  
Grenadier Hofbesitzer  
zu verschaffen.

verkauft  
Lindner